

MW42: Entrepreneurial Finance				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	8	240	1. oder 3.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Kurs 1: Entrepreneurial Finance – Vorlesung (2 SWS)			30h	90h	60
Kurs 2: Entrepreneurial Finance – Übung (2 SWS)			30h	90h	60
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Studierende sind nach Abschluss des Kurses in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Finanzierungsinstrumente (Eigenkapital und Fremdkapital) für eigentümergeleitete Unternehmen zu beschreiben und die Kapitalstrukturentscheidung zu analysieren, - die Hebel des Working Capital Managements zu erklären, - zwischen verschiedenen Formen des Financial Forecast (Cash Budgets, real vs. nominales Financial Forecasting, Umsatzprognose, Kostenprognose) zu unterscheiden, - ein integriertes Finanzmodell zu erstellen. - die Fondsstrukturen von Venture-Capital- und Private-Equity-Gesellschaften zu erläutern und die sich daraus ergebenden Dynamiken aus der Perspektive der Fondsinvestoren (Limited Partners) und der Fondsmanager (General Partner) zu erklären, - zwischen verschiedenen Performance-Maßen für Venture Capital und Private Equity zu unterscheiden und deren Vor- sowie Nachteile herauszuarbeiten, - Venture-Capital- und Private-Equity-Transaktionen hinsichtlich der Due Diligence, der Investitionsstrukturierung, der Betreuungsphase und den Ausstiegsoptionen zu analysieren. 					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösungsfähigkeit - Analytische Fähigkeiten - Kritisches Denken - Lern- und Leistungsbereitschaft - Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit - Wissenschaftliches Arbeiten 					
Inhalte:					
<ol style="list-style-type: none"> 1. Financial Modeling in Entrepreneurial Firms <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Introduction to entrepreneurial finance 1.2. Financial modeling <ol style="list-style-type: none"> 1.2.1. Financial forecasting 1.2.2. Integrated financial modeling 1.2.3. Leveraged buyout modeling 1.3. Financial instruments and capital structure <ol style="list-style-type: none"> 1.3.1. Equity and debt instruments 1.3.2. Risk and leverage 1.4. Working capital management 					

2. Venture Capital and Private Equity
 - 2.1. Introduction to venture capital and private equity
 - 2.2. Fund-level perspective on venture capital and private equity
 - 2.2.1. Fund economics
 - 2.2.2. Performance measurement
 - 2.3. Deal-level perspective on venture capital and private equity
 - 2.3.1. Due diligence
 - 2.3.2. Contracting
 - 2.3.3. Support
 - 2.3.4. Exit

Sprache:

Kurssprache ist Englisch.

Lehrformen

Lehrvortrag, Übung, Fallstudienarbeit, Gruppenarbeit, problemorientiertes Lernen (POL)

Verwendbarkeit des Moduls:

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. Wirtschaftschemie.

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“ oder „Wirtschaftschemie“.

Fachkenntnisse gemäß eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengangs. Gute bis sehr gute Englischkenntnisse sind empfehlenswert.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt über sonstige Prüfungsleistungen.

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussklausur. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Kurs 1 und Kurs 2 finden im Wintersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen, der Projektarbeiten und der Masterarbeit. Dabei wird die Masterarbeit dreifach gewichtet. Für den Studiengang Wirtschaftschemie ergibt sich die Gesamtnote aus dem gewichteten Mittel der Noten der Modulprüfungen und der Note der angenommenen Masterarbeit (§ 20 (2) PO Wirtschaftschemie). Die Gewichte, mit denen die einzelnen Prüfungsnoten bei der Berechnung der Gesamtnote der Masterprüfung berücksichtigt werden, sind in § 2 (3) PO Wirtschaftschemie genannt.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Univ.-Prof. Dr. Eva Lutz und Wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls.

Sonstige Informationen:

Durch die Bearbeitung von Fallstudien erlangen die Studierenden die Fähigkeit, die theoretischen Erkenntnisse aus den Lehrvorträgen direkt in einem realistischen Kontext anzuwenden. Praxisvorträge helfen den Studierenden, das erlernte Wissen zu vertiefen.

Aktuelle Informationen sind auf den Internetseiten des Modulbeauftragten zu finden. Es ist möglich, im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls eine Projektarbeit (MQ04, MQ05 oder MQV01) zu schreiben.

Modul-Orga-Einheit:

W_Betriebswirtschaftslehre_MSc

Modulversionsname:

0_20042015

Stand: 20.03.2023